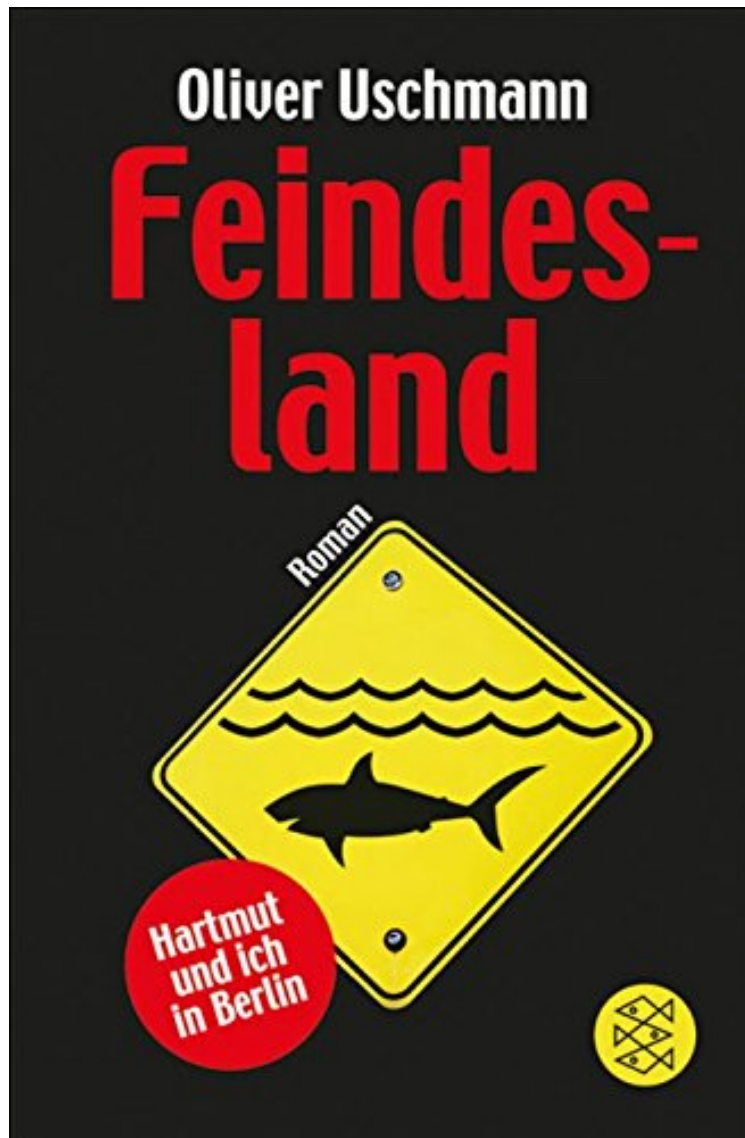


[Mobile ebook] Feindesland: Hartmut und ich in Berlin

## Feindesland: Hartmut und ich in Berlin

Von Oliver Uschmann

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #240098 in eBooksVerffentlicht am: 2012-06-21Erscheinungsdatum:  
2012-06-21File Name: B008258Y12 | File size: 45.Mb

**Von Oliver Uschmann : Feindesland: Hartmut und ich in Berlin** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Feindesland: Hartmut und ich in Berlin:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen19 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Traurig aber brilliantVon DreiundnichtIch habe mir gerade die Rezeessionen mit zwei bzw einem Stern durchgelesen und sah mich gezwungen auch mal etwas dazu zu schreiben.Wer die Polit-Satire hier nicht erkennt bzw. erkennen will, ist meiner Meinung nach lediglich nicht in der Lage seine eigene (linke) Weltanschauung satirisch berspitzt zu

betrachten, ohne sich angegriffen zu fühlen. Selbiges gilt für jene, die sich über das Ende beklagen. Natürlich schlft man nach diesem Buch erstmal nicht glücklich und zufrieden ein, aber bei der Story mit den Umständen wre ein anderes Ende schlicht inkonsequent. Dieses Buch wandelt stndig auf einem schmalen Grat zwischen zum Schieen komisch und eigentlich schon wieder bengstigend, weil wahnsinnig nahe an der Wahrheit. Von mir also eine hundertprozentige Leseempfehlung. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tiefschwarzer Humor und doch Realitt - HUI sind zurck. Von frenchquarter Nach dem letzten Abenteuer der 'Hartmut-Clique' war ich skeptisch, ob Uschmann die liebenswerten 'Chaoten' wieder erfolgreich auf seine Leserschaft hetzen wird. Und wie es scheint, hat Uschmann seine Spur wiedergefunden, denn 'Feindesland' knpft da an, wo die Wandelgermanen aufgehrt haben. Mehr denn je lohnt es sich wieder, in die 'HUI' Welt einzutauchen. Gut, das Ende dieses Buches mag nicht jedermanns (oder jederfrau)s Sache sein. Ich mchte jetzt auch nicht darber orakeln, wie viel reales Erleben der Autor da hinein gepackt hat. Trotzdem ist 'Feindesland' wieder ein Buch, mit dem man sich als 'HUI' Fan zeigen kann. Da ist sie nmlich wieder, diese bitterbse Realsatire, die kennzeichnend fr diese Reihe ist. Nichts und niemand wird verschont, und manchmal bleibt einem das Lachen aber auch im Hals stecken, weil man beim Nachdenken festgestellt hat, dass das Gelesene nher an der Realitt ist, als man schlechthin wahrhaben mchte. Was Uschmann einem da an den Kopf haut, knnte glatt aus dem Reichstagsgebude kommen (hoffentlich lesen unsere Politiker dieses Buch nicht). Dann nmlich knnten Begriffe wie die Aggressionssteuer oder ein Gewaltausübungsberechtigungsschein in unseren Sprachgebrauch eingemeindet werden, wie es Begriffe wie die Ich-AG oder der Freiberufler auf Projektbasis schon sind. Den Bedenkentrger, der um das Reichstagsgebude schlich, hatte man als Leser so richtig vor Augen. Und auch die anderen Figuren und Orte. Das hier ist mal Literatur, die keineswegs weltfremd ist, sondern nher an der durchaus harten Realitt. Schutzgelderpressung oder Bandenkriege sind keine Erfindung von Herrn Uschmann. 'Feindesland' liest sich wie ein Tatsachenbericht. Im Prsens verfasst, und wir werden wohl nie erfahren, wie Ich mit Namen heit. Da ist der Autor durchaus eisern. Aber ich bin froh, dass der Humor mit der notwendigen Bissigkeit wieder da ist. Und dieses manchmal sehr Dstere und Deprimierende mag nicht nur der abgebildeten Realitt geschuldet sein (bei den Wandelgermanen war Kafka prsenter). Diesem Buch jedenfalls kann ich mit bestem Gewissen die volle Punktzahl geben. Hier stimmt wieder einfach alles und, ich bin wirklich auf die Fortsetzung gespannt. Der Autor hat sich ja alle Wege offen gelassen. Doch ob es jemals wieder ein Happy End bei Uschmann geben wird? Nach diesem Roman mag man zweifeln. Aber er hat alles richtig gemacht. 11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hartmut und ich in Berlin Von Samwise Ich kann mich nur dem Zitat von Bela B. Felsenheimer anschlieen, welches auf der Rckseite des Buches abgedruckt ist: 'Schlimm wie wahr dieses Buch ist. Schn wie zuversichtlich mich die Tatsache macht, dass es geschrieben wurde.' Das fnfte und neueste Werk von Oliver Uschmann reiht sich nahtlos in die Reihe der bisher erschienenen HUI Bcher ein, Uschmann bleibt seinem Stil in weiten Teilen treu. Bisher haben alle Bcher von Uschmann die verrckte Welt in der wir leben auf eine humorvolle, teils auch sehr berspitzte, aber durchaus subtile Art beschrieben (Das 3. Buch Wandelgermanen fillt da vielleicht etwas raus). In 'Feindesland' werden die beiden Protagonisten Hartmut und Ich, sowie ihre beiden Freundinnen Susanne und Caterina mit dem Moloch Berlin konfrontiert. Nach der Bochumer WG, dem Landleben und der Roadstory dient diesmal die deutsche Hauptstadt Oliver Uschmann als Inspiration. Hier werden die Charaktere mit Schutzgeldern, 'moderner Gesetzgebung', einer neuen Geschfts Idee und verschiedenen anderen Problemen konfrontiert. Dies alles beschreibt Uschmann in seinem typischen, leicht philosophischen Stil. Man bekommt beim Lesen immer wieder den Gedanken 'ja so knnte es wirklich sein', auch wenn vieles berspitzt geschrieben wird. Vor allem die 'neue Gesetzgebung', die in diesem Buch beschrieben wird, ist in meinen Augen zu unglaublich, auch wenn es schon zum derzeitigen Zeitgeist passt. Dies ist eine besondere Strke von Oliver Uschmann: Ihm gelingt es wie keinem anderen, die Trends unserer Zeit in einer humorvollen, aber erschreckend vertrauten Art in seinen Bchern zu verarbeiten. Besonders in diesen Teilen, zeigt sich das Talent von Oliver Uschmann und lsst ihn auch zwischen den Autoren anderer Bcher dieser Art (wie Tommy Jaud etc.) herausragen. Auch merkt man bei Uschmann, dass er studierter Germanist ist. Sein Stil ist einwandfrei, nicht zu einfach, aber einfach genug um das Buch flssig zu lesen. Auch dieses Qualittsmerkmal lsst Uschmann in einer hohen Liga spielen! Der Spannungsbogen ist vom Anfang bis zum Ende oben, man will das Buch nicht aus den Hnden legen. An einigen Stellen ist das Buch 'Feindesland' jedoch etwas ernster gehalten, als die anderen Bcher, was die Qualitt jedoch nicht im geringsten mindert. Am Ende des Buches knnten sich viele Leser stoen, ich will hier aber nichts verraten. ber das Ende wird an dieser Stelle nichts gesagt, da muss sich schon jeder sein eigenes Bild machen... Fazit: Das Buch 'Feindesland' wird alle Fans von Hartmut und ich begeistern, so war es auf jeden Fall bei mir. Fr Leser, die noch gar kein Buch aus der Reihe gelesen haben, eignet es sich wohl eher nicht, man muss die Bcher schon chronologisch gelesen haben, nicht um alles zu verstehen, aber es gibt viele Anspielungen auf frhere Geschehnisse, welche sonst nicht wirken wrden. Ich fand das Buch durchweg 'sehr gut', Uschmann bleibt seiner Linie treu, es erreicht zwar nicht die Klasse des ersten Buches (fr mich mit Abstand das Beste), aber es ist kein Buch, was man am Ende weglgt und vergisst und das macht es zu einem sehr guten Buch. Ich kann mich bei Olive Uschmann nur bedanken ' schn das es geschrieben wurde!

Kurzbeschreibung Hartmut und ich, der Philosoph und der Packer aus dem Ruhrpott, krachen gegen die krasse Realität der Hauptstadt Berlin. Die Weltverbesserer mit Haustier machen mobil gegen Überwachungsstaat, Schutzgelderpresser und Lifestyle-Ausbeuter und geraten zwischen alle Fronten Provokant, satirisch und ein scharfes Spiegelbild der Gesellschaft. Welt Kompakt Schlimm, wie wahr dieses Buch ist. Schn, wie zuversichtlich mich die Tatsache macht, dass es geschrieben wurde! Bela B. Felsenheimer Feindesland ist bse, ergreifend, aber auch wirklich komisch. RBB Radio FRITZ Willst du Spa haben, musst du Uschmann lesen! Denglers Buchkritik Kurzbeschreibung Hartmut und ich, der Philosoph und der Packer aus dem Ruhrpott, krachen gegen die krasse Realität der Hauptstadt Berlin. Die Weltverbesserer mit Haustier machen mobil gegen Überwachungsstaat, Schutzgelderpresser und Lifestyle-Ausbeuter und geraten zwischen alle Fronten Provokant, satirisch und ein scharfes Spiegelbild der Gesellschaft. Welt Kompakt Schlimm, wie wahr dieses Buch ist. Schn, wie zuversichtlich mich die Tatsache macht, dass es geschrieben wurde! Bela B. Felsenheimer Feindesland ist bse, ergreifend, aber auch wirklich komisch. RBB Radio FRITZ Willst du Spa haben, musst du Uschmann lesen! Denglers Buchkritik über den Autor und weitere Mitwirkende Oliver Uschmann, geboren 1977 in Wesel, und Sylvia Witt, geboren 1965 in Kln, erschaffen seit 2005 die Hui-Welt um die Protagonisten Hartmut und ich mit bislang sechs Romanen, zwei Webseiten, vier Hörbüchern, unzähligen Liveshows und einer interaktiven Ausstellung. Grafikdesignerin, bildende Künstlerin, Programmiererin und Autorin Witt und Germanist, Journalist und Rampensau Uschmann leben mit zwei Katzen und 120 Teichfischen auf dem Land und pflegen von dort aus die virtuelle WG [hartmut-und-ich.de](http://hartmut-und-ich.de) sowie die Onlinegalerie [haus-der-kuenste.de](http://haus-der-kuenste.de) und das Textcoaching- und Talentförderungsangebot [wortguru.de](http://wortguru.de).